



Dr. Marc Opitz

Fachanwalt für Vergaberecht

Kontakt Daten

Telefon: +49 69 719133-54

Telefax: +49 69 719133-91

> marc.opitz@kapellmann.de

> **Frankfurt**

Beratungsschwerpunkte

- Vergaberecht
- PPP/ÖPP
- Compliance

Dr. Marc Opitz berät öffentliche Auftraggeber sowie auch Bieterunternehmen bei Beschaffungsvorhaben zu allen Fragen des Vergabe- und des Vertragsrechts. Zu seinem Tätigkeitsfeld gehört die Konzeption und Durchführung von Vergabeverfahren ebenso wie die Gestaltung und Verhandlung von Projektverträgen. Er vertritt zudem Auftraggeber und Bieter in Vergabenachprüfungsverfahren und – falls erforderlich – bei der Anspruchsdurchsetzung. Schwerpunkte seiner Beratungspraxis sind Auftragsvergaben der Versorgungswirtschaft (Verkehr, Energie, Wasser), die ITK-Beschaffung sowie Vergaben im ÖPNV-Umfeld.

Was andere sagen

Genannt als "oft empfohlen" im Vergaberecht; „verlässlich hohe fachliche Kompetenz“, Wettbewerber – JUVE Handbuch 2019/20

Marc Opitz enters the rankings this year in recognition of high praise from market sources for his work in the field of public procurement, with one commentator describing him as an "excellent lawyer who knows the law extremely well." He is particularly visible in infrastructure and public transport projects, advising both bidders and contracting authorities. – Chambers Europe 2019

Marc Opitz at Kapellmann und Partner is hailed "an excellent lawyer", singled out for his leading work on public proceedings, including contract awards and procurement review. – Who's Who Legal Germany 2020

Top-Anwalt Vergaberecht 2019 – WirtschaftsWoche Top-Kanzleien 2019

Einer der meist empfohlenen Anwälte für öffentliches Wirtschaftsrecht – Handelsblatt/Best Lawyers® "Deutschlands Beste Anwälte 2019"

Ausgewählte Referenzen

- Vertretung von Bieterunternehmen und Auftraggebern in mehr als 50 Vergabenaachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern des Bundes und der Länder und vor den Vergabesenaten der Oberlandesgerichte
- Vergaberechtliche Beratung einer Hessischen Krankenhausgesellschaft bei der Errichtung eines Klinikneubaus
- Beratung eines mittelständischen Bauunternehmens bei der Abwehr einer Vergabesperre
- Beratung bei der Vergabe von Versicherungsdienstleistungen für einen Sektorenauftraggeber
- Beratung mehrerer Bauunternehmen bei der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen wegen Vergaberechtsverstößen
- Vergaberechtliche Beratung bei der Beschaffung einer neuen Hochgeschwindigkeitsflotte für den Fernverkehr der DB
- Vergaberechtliche Begleitung eines Bieterunternehmens bei der Ausschreibung von S-Bahn-Leistungen
- Vergabe- und vertragsrechtliche Beratung bei einem IT-Outsourcingprojekt
- Vertragsrechtliche Beratung bei der Beschaffung proprietärer Software durch ein deutsches Industrieunternehmen
- Beratung einer Landeskrankenkasse beim Outsourcing der landesweiten Bewirtschaftung von medizinischen Hilfsmitteln
- Beihilferechtliches Gutachten für einen großen deutschen Verkehrsverbund zu Fragen der Vergabe- und der Finanzierung von Verkehrsdienstleistungen
- Beratung einer Hessischen Wohnungsbaugesellschaft bei einem PPP-Projekt in Wiesbaden

Weitere Qualifikationen und Mitgliedschaften

- Verfasser zahlreicher Beiträge zum deutschen und europäischen Vergaberecht und Referent bei Schulungen und Vorträgen
- Mitglied des forum vergabe e.V. und ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift „Vergaberecht“

Vita

- Ausbildung zum Reserveoffizier in Mainz und Bremen, 1989 bis 1991
- Studium der Rechtswissenschaft an den Universitäten Mainz und Genf, 1991 bis 1996

- Referendariat beim Oberlandesgericht Koblenz und an der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer, 1996 bis 1998
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz (LS Prof. Dreher), 1998 bis 2002
- Promotion zum Kartell- und Vergaberecht, 2002
- Rechtsanwalt bei einer internationalen Großkanzlei im Vergaberecht, 2003 bis 2007
- Syndikus in der Rechtsabteilung der Deutsche Bahn AG, Büroleiter „Recht Technik/Beschaffung“ Frankfurt a.M., 2007 bis 2013
- Seit 2014 bei Kapellmann